



Herrn  
Roland Claus  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Iris Gleicke, MdB**  
Parlamentarische Staatssekretärin  
Beauftragte der Bundesregierung  
für die neuen Bundesländer  
Beauftragte der Bundesregierung  
für Mittelstand und Tourismus

HAUSANSCHRIFT Schamhorststraße 34-37, 10115 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL. +49 (0)30 18 615-64 20 od. (0)30 2014-64 20  
FAX +49 (0)30 18 615-54 49 od. (0)30 2014-54 49  
E-MAIL [iris.gleicke@bmwi.bund.de](mailto:iris.gleicke@bmwi.bund.de)

DATUM Berlin, 3. März 2016

**Schriftliche Fragen an die Bundesregierung im Monat Februar 2016**  
**Frage Nr. 179**

Sehr geehrter Herr Kollege,

namens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

**Frage:**

**Auf welchem Wege haben die Mitglieder des Sachverständigenrates nach Kenntnis der Bundesregierung die erforderlichen Kenntnisse bezüglich des Inhalts der geheimen TTIP-Unterlage erlangt, die sie in die Lage versetzt haben, im Jahresgutachten 2015/2016 des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung (Bundestagsdrucksache 18/6740) die Aussage zu treffen, dass von TTIP positive Effekte zu erwarten sind (z. B. bei Randziffer 72).**

**Antwort:**

Der Sachverständigenrat hat in Randziffer 72 ff. seines letzten Jahresgutachtens eine nachvollziehbare und begründete Argumentation zu einem möglichen Transatlantischen Handels- und Investitionsabkommen vorgelegt. Die Aussagen des Sachverständigenrates setzen nach Auffassung der Bundesregierung keine Kenntnis der TTIP-Verhandlungsdokumente voraus.

Mit freundlichen Grüßen